

Immo Vision Basel mit Ertragsschub

Die private Basler Immobiliengesellschaft Immo Vision hat im Geschäftsjahr 2010/11 die Übernahme der Immobiliengesellschaft Peter abgeschlossen. Der Verkehrswert des schwergewichtig aus Wohnliegenschaften im Raum Nordwestschweiz bestehenden Portfolios erhöhte sich per Ende Juni 13,5% auf 83 Mio. Fr. Der Mietertrag stieg 9,6% auf 5,34 Mio. Fr. Die Leerstandsquote nahm vor allem wegen Sanierungen und Erneuerungen von 4,7 auf 6,7% zu. In den Unterhalt wurden 1,65 (1,1) Mio. Fr. investiert. Die Verwaltungskosten konnten trotz des Aufbaus einer eigenen Liegenschaftenverwaltung 4,7% auf 0,59 Mio. Fr. gesenkt werden. Der Finanzaufwand verringerte sich dank günstiger Refinanzierungen 8% auf 1,1 Mio. Fr. Ausgewiesen wird ein Gewinn von 0,61 (0,6) Mio. Fr. Der Gewinn wird thesauriert. Der innere Wert der Namenaktien stieg 7,4% auf 3780 Fr. je Titel. Der Wertzuwachs seit der Gründung 1995 beträgt jährlich 8,7%. Nach Amortisationen fiel der Verschuldungsgrad in Bezug auf den Liegenschaftswert von 61 auf 53%. Die Aktien werden zum inneren Wert über die Gesellschaft gehandelt und sind eine solide Anlage mit ausgeprägt lokalem Charakter.